

MONTAGEANLEITUNG:

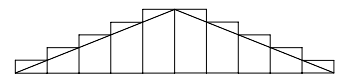
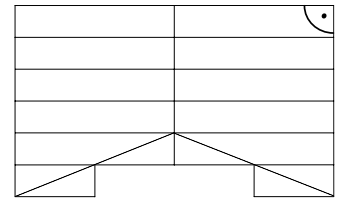
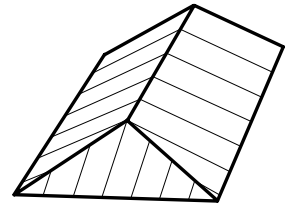
TP-Dachpfanne

1. Vorbereitung:

Überprüfen Sie, ob das Dach gerade ist. Messen Sie dafür die Diagonalen. Wenn die beiden Diagonalen nicht gleich lang sind, ist das Dach nicht im rechten Winkel. Da die TP-Dachpfannenplatten immer im rechten Winkel zur Dachrinne, bzw. zur Traufe verlegt werden müssen, kann der Unterschied entweder durch das Ortgangblech, oder durch Schneiden ausgeglichen werden.

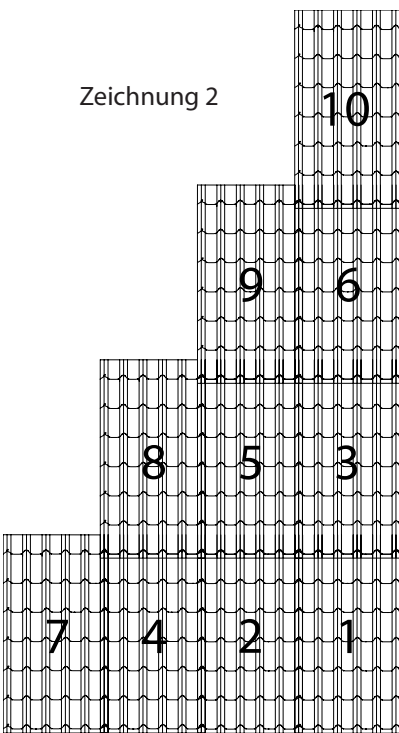
2. Lattung:

Der Lattenabstand beträgt 350mm, außer bei der untersten Dachlatte an der Traufe. Dort ergibt sich ein Wert von ungefähr 310mm (Unterkante unterste Latte - Oberkante 2.Latte). Ebenso ist es von Vorteil, wenn die unterste Latte breiter und stärker ist, damit die Montage erleichtert wird. Außerdem ist es wichtig, bei der Bemessung der Länge der TP-Dachpfannenplatten, den Überstand in die Dachrinne hinzuzurechnen.



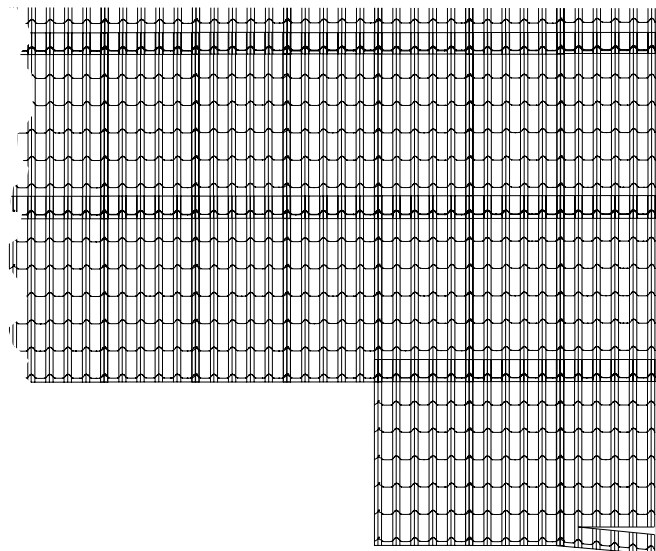
Zeichnung 1

Zeichnung 2



3. Verlegung:

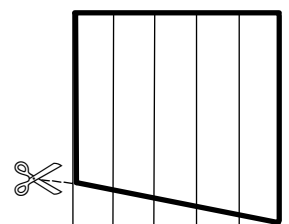
Die Verlegung der TP-Dachpfannenplatten beginnt auf der rechten Dachseite und die ersten Platten müssen vor der Verschraubung exakt eingerichtet werden. Fluchtlinie mit Schnur oder Latte überprüfen! Die Reihenfolge der TP-Dachpfannenplattenverlegung (bei Fixlängen und Stückelung) ersehen Sie aus Zeichnung 2. Die ersten Platten nicht sofort komplett verschrauben, damit man eventuell noch Korrekturen durchführen kann.



Zeichnung 3

4. Vordach:

Die Länge des Vordaches sollte im Idealfall ein Vielfaches von 350mm sein. Wenn das nicht möglich ist, dann müssen die Platten an der Traufe abgeschnitten werden. (Siehe Zeichnung 3). Die Platten müssen ebenfalls an der Traufe abgeschnitten werden, wenn das Dach eine schräge Traufe/Dachrinne hat. (Siehe Zeichnung 4) Weitere Informationen siehe „Information TP-Dachpfanne“ oder www.taborskyprofil.com.



Zeichnung 4